

**ZA6280**

**Forsa-Bus 2015**

**- Fragebogen -**

## Beschreibung forsa-Datensatz 2015

(31. bis 46. KW: DualFrame-Stichprobe mit ca. 20% Mobilfunknummern pro Tag,  
in den übrigen Wochen: Festnetzstichprobe)

	<u>Variablenname</u>
0. Bundeslandnummer	bland\$
+--+--+	
0. Regierungsbezirksnummer	regbez\$
+--+	
0. Landkreisnummer	lkreis\$
+--+--+	
0. Größenklasse der politischen Gemeinde	gkl
+--+--+	

0. Befragungsgebiet westostn

Westdeutschland einschl.  
Berlin gesamt 1

Ostdeutschland ohne Berlin 2

0. Befragungszeitraum mon

Januar 1

Februar 2

März 3

April 4

Mai 5

Juni 6

Juli 7

August 8

September 9

Oktober 10

November 11

Dezember 12

0. Tagesdatum dat\_day

0. Jahr (Formatänderung gegenüber 1991-1999) dat\_year

0. Wochentag wt

Sonntag 1

Montag 2

Dienstag 3

Mittwoch 4

Donnerstag 5

Freitag 6

Samstag 7

0. Befragungszeitraum woc

2. Woche 2

3. Woche 3

usw.

bis 53. Woche 53

0. Laufende Nummer des Tages im Jahr lfdtag

1. Wenn Sie den Bundeskanzler selbst wählen könnten, so14  
für wen würden Sie sich entscheiden:  
für Angela Merkel oder für Sigmar Gabriel?

Angela Merkel 1

Sigmar Gabriel 2

für keinen von beiden 3

weiß nicht 4

k.A. 5

2. BIS 27. KW: AN ALLE BEFRAGTEN  
AB 28. KW: CA. 100 BEFRAGTE PRO TAG (NACH BEDARF)

Werden sich die wirtschaftlichen Verhältnisse in Deutschland in f50  
den kommenden Jahren verbessern, verschlechtern oder werden  
sie unverändert bleiben?

verbessern 1

verschlechtern 2

unverändert bleiben 3

weiß nicht 4

K.A. 5

3. BIS 27. KW: AN ALLE BEFRAGTEN  
AB 28. KW: CA. 200 BEFRAGTE PRO TAG

Welche Partei wird denn Ihrer Meinung nach am besten mit den f51n  
Problemen in der Bundesrepublik fertig?

SPD	1
CDU/CSU	2
FDP	3
Die Grünen	4
Republikaner	5
Linkspartei (Linke, PDS)	6
sonstige	96
keine Partei	97
weiß nicht	98
K.A.	99

3a BIS 27. KW: AN ALLE BEFRAGTEN  
AB 28. KW: CA. 200 BEFRAGTE PRO TAG

Welche Partei wird denn Ihrer Meinung nach am besten mit den f51  
Problemen in der Bundesrepublik fertig?

- |              |   |
|--------------|---|
| SPD          | 1 |
| CDU/CSU      | 2 |
| FDP          | 3 |
| Die Grünen   | 4 |
| Republikaner | 5 |
| sonstige     | 6 |
| keine Partei | 7 |
| weiß nicht   | 8 |
| K.A.         | 9 |

4. AB 18 JAHRE

Und welche Partei haben Sie bei der Bundestagswahl  
am 22. September 2013 gewählt?

bw98m

CDU	1
CSU	2
SPD	3
FDP	4
Grüne/ Bündnis 90	5
Linkspartei (Linke.PDS)	6
Republikaner	7
DVU	8
NPD	9
Piratenpartei	10
AfD	11
sonstige Partei	95
habe nicht gewählt	96
war nicht wahlberechtigt	97
weiß nicht mehr	98
K.A.	99



4a. AB 18 JAHRE

Welche Partei haben Sie bei der Bundestagswahl am  
am 22. September 2013 gewählt?

bw98

- |                          |    |
|--------------------------|----|
| CDU/CSU                  | 1  |
| SPD                      | 2  |
| FDP                      | 3  |
| Grüne/ Bündnis 90        | 4  |
| Linkspartei (Linke.PDS)  | 5  |
| Republikaner             | 6  |
| DVU                      | 7  |
| NPD                      | 8  |
| sonstige Partei          | 9  |
| habe nicht gewählt       | 10 |
| war nicht wahlberechtigt | 11 |
| weiß nicht mehr          | 12 |
| K.A.                     | 13 |

5. AB 18 JAHRE

Und welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten  
Sonntag Bundestagswahl wäre?

sbw95l

CDU	1
CSU	2
SPD	3
FDP	4
Grüne/ B 90	5
Linkspartei (Linke.PDS)	6
Republikaner	7
DVU	8
NPD	9
Piratenpartei	10
AfD	11
bin nicht wahlberechtigt	95
Sonstige Partei	96
gehe nicht wählen	97
weiß nicht	98
K.A.	99

6. AB 18 JAHRE

Welche Partei haben Sie bei der letzten Landtagswahl gewählt? ltw1m

CDU/CSU	1
SPD	2
FDP	3
Grüne/ Bündnis 90	4
Republikaner	5
Linkspartei (Linke.PDS)	6
DVU	7
NPD	8
Piratenpartei	9
sonstige Partei	95
habe nicht gewählt	96
war nicht wahlberechtigt	97
weiß nicht mehr	98
K.A.	99

7. AB 18 JAHRE

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag  
Landtagswahlen wären? Itw21

CDU/CSU	1
SPD	2
FDP	3
Grüne/ Bündnis 90	4
Republikaner	5
Linkspartei (Linke.PDS)	6
DVU	7
NPD	8
Piratenpartei	9
AfD	10
sonstige Partei	95
bin nicht wahlberechtigt	96
gehe nicht wählen	97
weiß nicht	98
K.A.	99

- S1. Geschlecht ges
- männlich 1
- weiblich 2
- 
- S2. In welchem Jahr sind Sie geboren? (bereinigte Variable) altqn
- +---+---+---+---+
- 
- S3. Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie...? fam1
- verheiratet und leben mit Ihrem  
Ehepartner zusammen 1
- verheiratet und leben von Ihrem  
Ehepartner getrennt 2
- ledig 3
- geschieden 4
- verwitwet 5
- K.A. 6
- 
- S4. WENN NICHT VERHEIRATET UND MIT EHEPARTNER ZUSAMMENLEBEND
- Leben Sie mit einem Partner zusammen? fam2
- ja 1
- nein 2
- K.A. 3

S5. Sind Sie zurzeit erwerbstätig? Unter Erwerbstätigkeit wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal welchen zeitlichen Umfang sie hat.  
Sind Sie.... ? demo3m

- voll erwerbstätig 1
- teilzeitbeschäftigt 2
- in Altersteilzeit 3
- geringfügig erwerbstätig,  
in einem Mini Job 4
- in einem „Ein-Euro-Job“  
(bei Bezug von Arbeitslosengeld II) 5
- gelegentlich oder unregelmäßig  
beschäftigt 6
- in einer beruflichen Ausbildung/  
Lehre 7
- in Umschulung 8
- im Wehrdienst/Zivildienst 9
- nicht erwerbstätig 10
- k.A. 11

S6. WENN TEILZEITBESCHÄFTIGT/GERINGFÜGIG ERWERBSTÄTIG/  
GELEGENTLICH ODER UNREGELMÄSSIG BESCHÄFTIGT/  
IN UMSCHULUNG/NICHT ERWERBSTÄTIG

Sagen Sie mir bitte zu welcher der folgenden Gruppen Sie gehören, demo8m  
trifft keine dieser Gruppen auf Sie zu, sagen Sie es mir bitte auch.

- |                                                                               |   |
|-------------------------------------------------------------------------------|---|
| Schüler(in) an einer allgemein<br>bildenden Schule                            | 1 |
| Student(in)                                                                   | 2 |
| Rentner(in), Pensionär(in), im<br>Vorruhestand                                | 3 |
| arbeitslos                                                                    | 4 |
| Hausfrau/Hausmann                                                             | 5 |
| in Mutterschafts-, Erziehungsurlaub,<br>Elternzeit oder sonstiger Beurlaubung | 6 |
| aus anderen Gründen nicht erwerbstätig                                        | 7 |
| nichts davon trifft zu                                                        | 8 |
| K.A.                                                                          | 9 |

S7. WENN NICHT SCHÜLER  
Welchen höchsten Schul- bzw. Hochschulabschluss haben Sie? demo9k

- |                                                            |   |
|------------------------------------------------------------|---|
| ohne Haupt-/Volksschulabschluss                            | 1 |
| Haupt-/Volksschulabschluss                                 | 2 |
| Mittlere Reife, Realschulabschluss,<br>Fachschulreife      | 3 |
| Abschluss der Polytechnischen Oberschule<br>(8./10.Klasse) | 4 |
| Fachhochschulreife,<br>Abschluss einer Fachoberschule      | 5 |
| Abitur, allgemeine oder fachgebundene<br>Hochschulreife    | 6 |
| Fach-/ Hochschulstudium                                    | 7 |
| anderer Schulabschluss                                     | 8 |
| K.A.                                                       | 9 |



S7a. WENN NICHT SCHÜLER

Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie? demo9

- |                                                            |   |
|------------------------------------------------------------|---|
| ohne Haupt-/Volksschulabschluss                            | 1 |
| Haupt-/Volksschulabschluss                                 | 2 |
| Realschulabschluss (Mittlere Reife)                        | 3 |
| Abschluss der Polytechnischen Oberschule<br>(8./10.Klasse) | 4 |
| Fachhochschulreife                                         | 5 |
| allgemeine oder fachgebundene<br>Hochschulreife/Abitur     | 6 |
| anderer Schulabschluss                                     | 7 |
| K.A.                                                       | 8 |

S8. WENN VOLL ERWERBSTÄTIG/IN ALTERSTEILZEIT/  
((TEILZEITBESCHÄFTIGT ODER GERINGFÜGIG ERWERBSTÄTIG  
ODER GELEGENTLICH BESCHÄFTIGT ODER IN UMSCHULUNG)  
UND NICHT (SCHÜLER/STUDENT/RENTNER/ARBEITSLOS/  
HAUSFRAU/AUS ANDEREN GRÜNDEN NICHT ERWERBSTÄTIG))

Welche berufliche Stellung hatten Sie zuletzt bei Ihrer früheren  
Erwerbstätigkeit? (FALLS MUTTERSCHAFTS-/ERZIEHUNGSURLAUB,  
ELTERNZEIT ODER SONSTIGE BEURLAUBUNG)

Welche berufliche Stellung trifft derzeit auf Sie zu?  
(ALLE ÜBRIGEN BEFRAGTEN)

demo4m

- |                                                           |    |
|-----------------------------------------------------------|----|
| Selbständige(r) Landwirt(in) bzw.<br>Genossenschaftsbauer | 1  |
| Freiberufler(in)                                          | 2  |
| Selbständig (Handel, Handw.,<br>Industrie, Dienstl.)      | 3  |
| Beamter, Beamtin, Richter(in),<br>Berufssoldat(in)        | 4  |
| Angestellte(r)                                            | 5  |
| Arbeiter(in)                                              | 6  |
| (leer)                                                    | 7  |
| mithelfender Familienangehörige(r)                        | 8  |
| Sonstiges                                                 | 9  |
| k.A.                                                      | 10 |

S9. WENN ANGESTELLTE(R)  
Sind Sie Angestellte(r) .... ?

demo5m

mit ausführender Tätigkeit  
nach allgemeiner Anweisung  
(z.B. Verkäufer(in), Kontorist(in),  
Datentypist(in)) 1

mit einer qualifizierten Tätigkeit,  
die Sie nach Anweisung erledigen (z.B.  
Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in),  
technische(r) Zeichner(in)) 2

mit eigenständiger Leistung in  
verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit  
Fachverantwortung für Personal (z.B.  
wiss. Mitarbeiter (in), Prokurist(in),  
Abteilungsleiter(in) bzw. Meister(in))  
im Angestelltenverhältnis 3

mit umfassenden Führungsaufgaben und  
Entscheidungsbefugnissen (z.B.  
Direktor(in), Geschäftsführer(in), Mitglied  
des Vorstandes) 4

K.A. 5

S10. WENN BEAMTER

Sind Sie im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren  
Dienst tätig?

demo6m

einfacher Dienst (bis einschl.  
Oberamtsmeister(in)) 1

mittlerer Dienst (von Assistent(in) bis  
einschl. Hauptsekretär(in),  
Amtsinspektor(in)) 2

gehobener Dienst (von Inspektor(in) bis  
einschl. Oberamtsrat/-rätin) 3

höherer Dienst, Richter(in) (von  
Regierungsrat/-rätin aufwärts) 4

K.A. 5

S11. WENN ARBEITER

Welches der folgenden Tätigkeitsmerkmale trifft auf Ihre  
Arbeit am ehesten zu?

demo7m

ungelernt 1

angelernt 2

Facharbeiter(in) 3

Vorarbeiter(in), Kolonnenführer(in) 4

Meister(in), Polier(in), Brigadier(in) 5

K.A. 6

S12. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder? demo10

+---+---+

S13. Und wie viele Kinder unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt? k18

+---+---+

S14. WENN KINDER IM HAUSHALT  
Sagen Sie mir bitte für jedes dieser Kinder das Geburtsjahr. k18\_1  
Beginnen wir mit dem ältesten Kind unter 18 Jahren.

+---+---+---+---+

S15. WENN MINDESTENS ZWEI KINDER IM HAUSHALT  
Und wann ist das zweitälteste Kind unter 18 Jahren geboren? k18\_2

+---+---+---+---+

S16. WENN MINDESTENS DREI KINDER IM HAUSHALT  
Und wann ist das drittälteste Kind unter 18 Jahren geboren? k18\_3

+---+---+---+---+

S17. WENN MINDESTENS VIER KINDER IM HAUSHALT  
Und wann ist das viertälteste Kind unter 18 Jahren geboren? k18\_4

+---+---+---+---+

S18. WENN MINDESTENS FÜNF KINDER IM HAUSHALT  
Und wann ist das fünftälteste Kind unter 18 Jahren geboren? k18\_5

+---+---+---+---+

S19. WENN MINDESTENS SECHS KINDER IM HAUSHALT  
Und wann ist das sechstälteste Kind unter 18 Jahren geboren? k18\_6

+---+---+---+---+

- S20. Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes demo12m  
insgesamt? Ich meine damit die Summe, die sich ergibt aus Lohn,  
Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente  
Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und  
Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die  
Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung,  
Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.  
KATEGORIEN NICHT VORLESEN  
(berechnete Variable: einschl. gestützter Nachfrage bei Verweigerung)

unter 500 EUR	1
500 bis unter 1.000 EUR	2
1.000 bis unter 1.500 EUR	3
1.500 bis unter 2.000 EUR	4
2.000 bis unter 2.500 EUR	5
2.500 bis unter 3.000 EUR	6
3.000 bis unter 3.500 EUR	7
3.500 bis unter 4.000 EUR	8
4.000 bis unter 4.500 EUR	9
4.500 EUR und mehr	10
K.A.	11

S21. AN ALLE  
Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? z4

- der evangelischen Kirche 1
- einer evangelischen Freikirche 2
- der römisch-katholischen Kirche 3
- einer anderen christlichen  
Religionsgemeinschaft 4
- einer anderen, nicht-christlichen  
Religionsgemeinschaft 5
- keiner Religionsgemeinschaft 6
- K.A. 7

S22. AN ALLE  
Sind Sie selbst oder jemand anderes in Ihrem Haushalt Mitglied  
einer Gewerkschaft? z6

- ja, ich selbst 1
- ja, nur jemand anderes 2
- ja, selbst und jemand anderes 3
- nein, niemand 4
- K.A. 5



S23. Stichprobe: Auswahlrahmen stp

Festnetz 1

Mobilfunk 2

t01. Gewichtung nach Bundesland, Alter/Geschlecht und wt1  
Bundestagswahlverhalten

+---+---+---+---+---+---+

t02. Gewichtung nach Bundesland, Alter/Geschlecht wt2

+---+---+---+---+---+---+